



Wert- und Schadstoffzentrum Kiel
Clara-Immerwahr-Straße 6
24145 Kiel-Wellsee
Mo - Fr: 9 - 17 Uhr
Sa: 9 - 14.30 Uhr



Wertstoffhof Daimlerstraße
Daimlerstraße 2
24109 Kiel
Mo - Fr: 8 - 16 Uhr

☎ 0431 / 5854-0
✉ service@abki.de
🌐 www.abki.de

Stand 2 / 2026

Abfall richtig trennen

Was gehört wo rein?



www.abki.de

Bei Fragen zum Thema:
☎ 0431 / 5854 - 0

Glas in die Glascontainer

Verpackungsglas mit und ohne den grünen Punkt, getrennt nach Weiß- und Buntglas, zum Beispiel Flaschen und Gläser für Getränke, Lebensmittel, Kosmetika, Seifen und andere Verkaufsprodukte (einschließlich Verschlüsse)



Elektroschrott

zum Wert- und Schadstoff-Zentrum Kiel, zum Wertstoffhof oder abholen lassen

Zum Beispiel Kühlschränke, Waschmaschinen, Elektroherde, Staubsauger, Mixer, Nähmaschinen, Fernseher, Computer und Handys. Der ABK holt alte Elektro- und Elektronikgeräte auf Bestellung kostenfrei ab: online auf www.abki.de oder unter (04 31) 58 54-0.



Schadstoffe

zum Wert- und Schadstoff-Zentrum Kiel oder zum Schadstoffsammelmobil

Zum Beispiel Batterien, Altöl, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Farbreste, Fotochemikalien, Holzschutzmittel, Quecksilberthermometer, Reinigungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel und Verdüner



Sperrgut

abholen lassen oder abgeben

Der ABK holt Sperrgut auf Bestellung – online auf www.abki.de oder unter (04 31) 58 54-0 – kostenfrei ab. Gebrauchsfähige Möbel bitte für eine Weiterverwendung separat anmelden. Das Wert- und Schadstoff-Zentrum Kiel und der Wertstoffhof Daimlerstraße nehmen monatlich bis zu 2 m³ Sperrgut aus Privathaushalten kostenfrei an.



Verpackungen in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack

Kunststoffverpackungen

Zum Beispiel Tragetaschen, Tüten, Säcke, Plastikfolien, Obstnetze aus Plastik, Plastikflaschen und -tuben, Spül- und Putzmittelflaschen, Behälter für Körperpflege, Joghurt- und Margarinebecher, Plastikbecher, Fleisch- und Obstbehälter und Styroporverpackungen

Verbundverpackungen

Zum Beispiel Saft- und Milchkartons, Vakuumverpackungen für Kaffee und sonstige Verpackungen aus verschiedenen Materialien

Metallverpackungen

Zum Beispiel Konservendosen, Gebäck- und Teedosen, Verschlüsse, Alufolie und Tuben

Verpackungen aus Naturmaterialien

Zum Beispiel Obstkisten oder Zigarrenschachteln aus Holz und Nussbeutelverpackungen aus Stoff

Aludeckel von Plastikbechern abziehen!



Papier und Pappe in die Papiertonne

Papier und Pappe

Zum Beispiel Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Kataloge und Prospekte, Schreibpapier, Schulhefte, Notizzettel, Papier aus EDV-Anlagen, Packpapier, Kartons (zerkleinert) und Schachteln

Muss sauber und trocken sein!



Bioabfälle in die Biotonne

Küchen- und Gartenabfälle

Zum Beispiel Tee- und Kaffeesatz (mit Filterpapier), Eierschalen, Obst-, Gemüse-, Speise- sowie Fleisch- und Fischreste, Schnittblumen, Topfpflanzen, Pflanzenrückstände jeder Art, Unkräuter, Baum- und Strauchschnitt, Laub, Rasenschnitt, Baumnadeln, Moose und biologisch abbaubares Katzenstreu (ohne Kot)

Kein Plastik und keine kompostierbaren Plastiktüten in die Biotonne!



Nicht verwertbare Abfälle in die Restabfalltonne

Nicht verwertbare Abfälle

Zum Beispiel kalte Asche, Zigarettenkippen, Tapeten, Teppichreste, Keramik, Porzellan, Windeln, Staubsaugerbeutel und Haushaltsglas. Bitte verschwenden Sie keine Ressourcen und geben Sie alle verwertbaren Abfälle in die Wertstoff-Sammelsysteme.

Textilien nur wenn kaputt oder schmutzig – sonst in die Altkleidersammlung!

